

Udo Lindenberg Werke in Buchholz ausgestellt

Das neue Beratungscenter der Sparkasse Harburg-Buxtehude in Buchholz zeigt zur Eröffnung sieben Werke von Udo Lindenberg.

Buchholz. Den meisten Menschen ist Udo Lindenberg vor allem als Sänger ein Begriff. Mittlerweile ist der 71jährige aber auch in der Kunstszene sehr gefragt. Seit den 1990er Jahren malt er „Likörelle“. Seine Malereien sind eingefärbt mit alkoholischen Getränken. Das Kunstwort Likörell ist eine Eigenkreation von Lindenberg. Ebenso kreativ wie diese Wortschöpfung sind auch seine Werke. Die in Buchholz ausgestellten Bilder von Lindenberg gehören zu seiner Reihe „Die 10 Gebote“.

Cord Köster, Regionaldirektor Süd bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude ist begeistert von den Kunstwerken: „Ich freue mich sehr, dass wir die Eröffnung des neuen Beratungscenters der Sparkasse Harburg-Buxtehude in Buchholz mit einer so beeindruckenden Ausstellung verbinden können. Die Bilder von Udo Lindenberg sind einzigartig. Seit vielen Jahren finden Ausstellungen an besonderen Orten statt. Selbst im Kanzleramt in Berlin hängen Bilder von Lindenberg. Dass wir nun auch in unserem Beratungscenter in Buchholz die Möglichkeit haben, seine Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren macht uns sehr stolz. Wir hoffen, viele Menschen aus der Region mit dieser Ausstellung zu begeistern und freuen uns auf zahlreiche Besucher.“

Die Bilder waren zuletzt in der St. Joseph Kirche auf St. Pauli, der ältesten katholischen Kirche Hamburgs, ausgestellt. Dort waren viele Kunstliebhaber begeistert von den Bildern. Das Besondere ist, dass Lindenberg es aber seit jeher auch schafft, Menschen zu erreichen, die bisher wenig Interesse an Kunst hatten.

Die Ausstellung mit Udo Lindenburgs Werken aus „Die 10 Gebote“ findet im Beratungscenter der Sparkasse Harburg-Buxtehude in Buchholz, Poststraße 7, statt. Sie ist vom 05. Mai bis zum 25. Mai während der regulären Geschäftszeiten des Beratungscenters geöffnet.



Sind stolz auf die erste Ausstellung im neuen Beratungcenter der Sparkasse Harburg-Buxtehude in Buchholz. V.l.n.r. Niels Doering, Bianca Oesmann und Stephan Tiedemann